



PRESSEMELDUNG

für das St. Josef-Krankenhaus Linnich

07. November 2017

Von:

Caritas Trägergesellschaft West gGmbH
Öffentlichkeitsarbeit/K. Erdem
Holzstraße 1
52349 Düren

Telefon: 02421 55599-152, Mobil: 0172 8711292, Telefax: 02421 55599-110, E-Mail: kerdem@ct-west.de,
Internet: www.ct-west.de

(2.728 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Informationen zu Bluthochdruck und Diabetes im St. Josef-Krankenhauses Linnich

Infostände am Dienstag, 14.11.17 von 10 bis 12 Uhr und am Mittwoch, 15.11.17 von 10 bis 15 Uhr im Eingangsbereich des Krankenhauses

Das St. Josef-Krankenhaus Linnich informiert auch in diesem Jahr wieder alle Interessierten zu den Themen Bluthochdruck (Hypertonie) und Diabetes mellitus.

Bluthochdruck ist das Thema am Dienstag, 14. November 2017, von 10 bis 12 Uhr am Infostand im Foyer des Krankenhauses. Chefarzt und Ärztlicher Direktor Dr. med. Achim Fritz, Hypertensiologe-DHL Frau Ulrike Reinartz, Hypertonieassistentin-DHL, und Frau Claudia Königs, Hypertonieassistentin-DHL messen auf Wunsch den Blutdruck und informieren über die Krankheit und ihre Folgen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Bluthochdruck verursacht oft keine Beschwerden, weshalb viele Menschen darunter leiden, ohne es zu wissen. Unbehandelt kann sie große Schäden im Körper verursachen: Sie erhöht das Risiko für Schlaganfall, Nierenversagen und Herzerkrankungen. Beispielsweise Herzrhythmusstörungen können dazu führen, dass sich kleinste Blutgerinnsel während der Flimmerphasen in den Vorhöfen bilden, die später Blutgefäße teilweise oder ganz verschließen. Verstopfen sie Arterien im Gehirn, kommt es zum Schlaganfall. Hoher Blutdruck muss deshalb unbedingt behandelt werden.

Auch Diabetes kann zu Folgeerkrankungen führen, da der erhöhte Blutzucker Gefäße schädigt. Herzinfarkt oder Schlaganfall, Durchblutungsstörungen der Füße und Beine oder Netzhautveränderungen können auftreten.

Informationen zum Diabetes mellitus, unter dem zunehmend auch jüngere Menschen leiden, erhalten alle Interessierten am Mittwoch 15.11.17, von 10 bis 15 Uhr im Eingangsbereich des Linnicher Krankenhauses. Patienten, Angehörige und Besucher sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei. Oberarzt Igor Karpukhin, Facharzt für Innere Medizin mit diabetologischem Schwerpunkt, Christiane Hubig, Dipl.-Ökotrophologin und Ernährungsberaterin, und Marion Straka-Schmitz, Diabetesassistentin DDG (Deutsche Diabetes Gesellschaft, im Linnicher Krankenhaus, erläutern das



im Linnicher Krankenhaus gelebte und zertifizierte Konzept im Kampf gegen die Volkskrankheit Diabetes mellitus Typ 2. Denn das St. Josef-Krankenhaus ist als „Klinik für Diabetespatienten geeignet“ der Deutschen Diabetesgesellschaft zertifiziert.

Zudem gibt es Informationen zu abteilungsübergreifenden Vernetzungen in der Behandlung des Diabetikers, zu gesunder Ernährung, Stoffwechselkontrolle, Fußpflege und allgemeinen Belangen bei Diabetikern. Es besteht ferner wieder die Möglichkeit, den Blutzucker bestimmen zu lassen oder auf wissenschaftlicher Grundlage das persönliche Diabetesrisiko bestimmen zu lassen.

Weitere Informationen: [Caritas Trägergesellschaft West Düren](#)

Sämtliche Pressefotos dieser Meldung stehen dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit den von der ctw veröffentlichten Themen zur Verfügung.